

	Objekt: Faltbecher
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Turcica
	Inventarnummer: VO 5

Beschreibung

Inv.-Nr.: VO 5

Faltbecher aus einem einzigen Stück braunem Leder geschnitten, zusammengelegt und an den Verbindungsstellen mit einer doppelten Ziernaht aus hellerem Garn verbunden. Die Segmente im unteren Teil des Bechers sind geschwungen ausgeschnitten, um den Ziereffekt der Nähte zu erhöhen. Die im Querschnitt quadratische Mündung ist mit dunkelbraunem Leder eingefasst. Unterhalb des Randes sind gegenständig zwei pfeilspitzenförmige Lederflecken aus dunkelbraunem Leder mit heller Ziernaht aufgenäht, die zur Befestigung von zwei kleinen Eisenringen dienen. Zur Sicherung wurde außerdem ein sehr dickes weißes gezwirntes Garn verwendet, das als dreieckiger Zierstich auf dem Leder hervortritt. Die Form des Bechers wurde auch in kleinerem Format und mit Stickereien versehen als Gürteltaschen in den Trachtbestand osteuropäischer Kleidung übernommen. (Schmitz, Claudia: Ethnographica in Braunschweig, hrsg. von Regine Marth (Sammlungskataloge des Herzog Anton Ulrich-Museums, Braunschweig; Bd. 19), Dresden 2016, S. 318, Kat. Nr. 459)

Grunddaten

Material/Technik:

Leder, Garn, Eisen

Maße:

H 28 cm, B 14,3 cm, B Mündung 8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 17. Jahrhundert

wer

wo Türkei

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Forum Turcica
wo

Schlagworte

- Becher
- Gefäß
- Kürschnerei
- Transport
- Verzierung

Literatur

- Claudia Schmitz (2016): Ethnographica in Braunschweig. , S. 318, Kat. Nr. 459